



# Luzerner Zeitung

---

abo+ ALTDORF

## Mut, Neugier und Fleiss zahlen sich aus: Diese jungen Fachkräfte starten erfolgreich ins Berufsleben

An der zweiten Lehrabschlussfeier im Theater Uri gab es neben Zeugnissen und lobenden Worten auch eine besondere Auszeichnung.

**Christian Tschümperlin**

29.06.2021, 22.25 Uhr

abo+ **Exklusiv für Abonnenten**

44 Urner EFZ Absolventinnen und Absolventen sowie 33 Berufsmatura-Abgängerinnen und -abgänger haben jahrelang gelernt und auf die Lehrabschlussprüfung gebüffelt. Ihre Eltern, Grosseltern und Lehrer fieberten und litten mit. Am Dienstagabend erhielten sie den Lohn dafür: das Zeugnis.

Am Eingang zum Theater Uri trifft man auf Killian Zberg (19) aus Bristen. Die Erleichterung steht ihm ins Gesicht geschrieben. Die Noten kennt er zwar noch nicht, doch er sagt: «Wir wissen schon, dass wir bestanden haben. Deshalb bin ich nicht mehr aufgeregt.» Zberg hat eine Lehre als Maurer bei Implenia bestritten. «Die drei Jahre waren extrem schnell vorbei. An den ersten Tag auf der Baustelle kann ich mich noch sehr gut erinnern», sagt er. Zu Beginn der Ausbildung habe er beispielsweise noch nicht alle Werkzeuge beim Namen gekannt. «Heute





arbeite ich routinierter und selbstständig», sagt er und betritt das Theater.



Berufsmaturanden aus dem Bereich Gesundheit/Soziales nehmen Rosen und Zeugnis entgegen.

Bild: Urs Hanhart (Altdorf, 29. Juni 2021)

### **In handwerklichen Berufen geht es rau zu und her**

Drinne im grossen Saal des Theater Uri herrscht eine ausgelassene Atmosphäre. Die jungen Absolventinnen und Absolventen sitzen fröhlich beieinander und plaudern. Ihre Eltern und Grosseltern nehmen sich vornehm zurück, sie haben in den hinteren Reihen Platz genommen.

Auf die Ausbildungszeit zurückblicken mit ihren Reden die Schreinerinnen EFZ Mena Cadenazzi und Daniela Monn, beide aus Hospental, die für ihre mutigen Ausführungen vom Publikum viel Applaus ernten. Den beiden war schon früh bewusst, dass sie einen





handwerklichen Beruf lernen wollten, wie sie berichten.  
Daniela Monn sagt:


**«Für uns Urschner gehört es sich, dass wir eher ‹ruch› sind, genau wie die Leute in den handwerklichen Berufen dies auch sind. Darum konnten wir uns in dem Beruf auch gut einleben.»**

Ihr Lehrmeister habe von anhier alles perfekt beherrscht: «Aber die meisten von uns eben nicht», meinte sie. Mena Cadenazzi berichtete davon, dass sie zu Beginn der Lehre sich oft auf der Baustelle aufhielt. «Nach und nach erhält man aber mehr Verantwortung und wird zu einer wichtigen Arbeitskraft.» Die beiden schätzen ihre Arbeit und wollen auf dem Beruf bleiben.

Höhepunkt des Anlasses ist die Zeugnisübergabe. Als erstes an der Reihe sind die Berufsmaturandinnen und -maturanden aus dem Bereich Gesundheit und Soziales. Unter tosendem Applaus nehmen die 16 Berufsfachleute ihre roten Rosen und das Zeugnis entgegen. Den Anschluss machen 17 Berufsfachleute mit abgeschlossener Berufsmatura aus den Gebieten Technik, Architektur und Life Sciences.

### **Remo Riedi und Reto Arnold haben die Nase vorn**

Den Maturapreis 2021 überreicht Sascha Hofstetter, Mitglied der Geschäftsleitung der Urner Kantonalbank. Die mit 1000 Franken dotierte Anerkennung heimst Remo Riedi aus Bürglen ein, ihm gelingt die Gesamtnote



5,7 im Bereich Gesundheit und Soziales. In der Fachrichtung Technik, Architektur und Lifesciences wird gleich ein Trio geehrt: Thomas Arnold, Cyrill Furrer und Nando Herger haben je mit der Note 5,6 abgeschlossen.

Dann erhält die Bekleidungsgestalterin EFZ Larissa Schuler (Note: 5,2) ihr Zeugnis. Unter den fünf Polymechnikern EFZ Niveau G hatte Livio Megnet aus Schattdorf (Note: 5,3) die Nase vorn. Beim Niveau E der Polymechaniker schafft es Reto Arnold von der Dätwyler AG gar auf die Note 5,8. Unter den 13 Schreibern EFZ führt mit einer 5,6 Samuel Arnold aus Bürglen die Statistik an. Am längsten auf ihr Zeugnis warten müssen die Maurer: Unter den 15 erfolgreichen Absolventen gelang Daniel Gisler aus Altdorf eine 5,1. «Auch bei einer Note unter 5 kann eine unglaublich grosse Leistung dahinter stecken», erklärt Christine Stadler vom BWZ Uri.

René Röthlisberger vergibt den Lehrlingspreis 2021 von Wirtschaft Uri für die höchste Gesamtnote aller Qualifikationsverfahren. Die mit einem Geldpreis dotierte Auszeichnung geht an Reto Arnold für seine beinahe unglaubliche Note 5,8. «Es fühlt sich gut an, das Zeugnis endlich in den Händen zu halten», sagt er. Dass er den Preis gewinnen würde, hätte er nicht erwartet. «Ich wusste aber, dass ich nicht schlecht unterwegs bin», so der Polymech, der bei der Dätwyler bleiben wird.

**«Jetzt freue ich mich darauf, endlich wieder in die Berge gehen zu können, wo man nicht mehr jeden Abend lernen muss.»**

## **Junge Urner haben Beweis erbracht**

Bildungsdirektor Beat Jörg gratulierte vor der Zeugnisübergabe im Namen des Urner Regierungsrates herzlich zur bestandenen Prüfung. In der Berufsbildung gehe es darum, dass ein junger Mensch eine fantastische Entwicklung durchläuft: vom Jugendlichen zum jungen Erwachsenen, von der Schule in die Arbeitswelt, vom abhängigen Leben daheim ins volle selbstständige Erwerbsleben. «Die Entwicklung stellt sich aber nicht einfach so ein. Sie braucht Kraft und Zeit, Mut und Neugier, Durchhaltevermögen und Fleiss», so Jörg.

Rektor Thomas Ammann schliesslich lobt die grossen Leistungen der Absolventen: «Sie alle haben grösste Anerkennung verdient.» Der Übergang von der Volksschule zur Lehre sei eine Herausforderung, wie er aus eigener Erfahrung wisse. Man realisiere, dass man Verantwortung übernehmen müsse. «Sie sind der beste Beweis, dass der Übergang gelingt.» Ammann glaubt, dass viele der Anwesenden sich aus Überzeugung für die Lehre entschieden hatten. «Oder weil man Ihnen nahelegte, zuerst einen normalen Beruf zu erlernen, bevor Sie Profi-Fussballer oder Influencer werden», meinte er mit einem Augenzwinkern.

Für die musikalischen sorgten einmal mehr Mario «Moe» Schelbert und Clemens Kuratle. mit E-Gitarre, Schlagzeug und warmer Sängerstimme.

## Die Absolventinnen und Absolventen ∨

Am Dienstag konnten folgende Personen ihre Zeugnisse entgegen nehmen:

### **Berufsmaturität Gesundheit und Soziales:** Note 5.7:

Remo Riedi; bestanden haben die Prüfung: Lara Christen, Andermatt; Helena Epp, Attinghausen; Samira Fejzulahi, Wassen; Tamara Furrer, Silenen; Arpita Gisler, Flüelen; Céline Gisler, Bürglen; Marisa Gisler, Altdorf; Christoph Henny, Bürglen; Lea Imhof, Erstfeld; Sandra Kälin, Altdorf; Nicole Müller, Altdorf; Angela Schreier, Altdorf; Jana Schuler, Spiringen; Anita Walker, Gurtnellen; Lea Zurfluh, Attinghausen.

### **Berufsmaturität Technik, Architektur, Life Sciences:**

Note 5.6: Thomas Arnold, Cyrill Furrer, Nando Herger; bestanden haben die Matura-Prüfung: Mario Arnold, Haldi b. Schattdorf; Fabian Echser, Silenen; Nando Epp, Amsteg; Nino Epp, Silenen; Andreas Furger, Bristen; Lukas Gehrig, Attinghausen; Petra Herger, Schattdorf; Felix Hug, Altdorf; Matej Ilcic, Altdorf; Philipp Mülle, Altdorf; Diego Niederer, Erstfeld; Pascal Püntener, Altdorf; Fabiana Spitzer, Altdorf, Roman Zberg, Altdorf.

### **4-jährige Lehrzeit**

**Polymechniker EFZ G:** Note 5.3: Livio Megnet, Schattdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Note 5.1: Rico Indergand, Erstfeld (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Note 5.0: Nicola Marco Gamma, Schattdorf (benpac fertigungs ag, Altdorf). Weiter bestanden haben: Michale Habtom, Altdorf (Matterhorn Gotthard Bahn, Andermatt); Toni Zraggen, Erstfeld (benpac fertigungs ag, Altdorf).

**Polymechniker EFZ E:** Note 5.8: Reto Arnold,

Attinhausen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Note 5.5: Simon Vogel, Bürglen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Ramon Wipfli, Seedorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Lukas Zehnder, Schattdorf (Feritec AG, Seedorf); Note 5.3: Christian Echser, Gurtnellen (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Note 5.2: David Lemmel, Altdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Note 5.1: Linus Russi, Altdorf (Dätwyler IT Infra AG, Altdorf); Dario Zwyer, Altdorf (Nachholbildung). Note 5.0: Silvan Jauch, Bristen (benpac fertigungs ag, Altdorf); Daniel Spiess, Altdorf (Feritec AG, Seedorf).

**Schreiner/-in EFZ:** Note 5.6: Samuel Arnold, Bürglen (Schreinerei Beeler AG, Erstfeld); Note 5.2: Simon Arnold, Altdorf (Mengelt & Gisler AG, Flüelen); Jan Bissig, Seedorf (Arnold Beat, Isenthal); Fabian Gerig, Altdorf (Markus Püntener AG, Attinghausen); Daniela Monn, Hospental (Zraggen AG, Göschenen); Bruno Planzer, Bürglen (Schreinerei Berther AG, Schattdorf); Note 5.0: Marvin Arnold, Bürglen (Schreinerei Thomi GmbH, Altdorf); Stefan Walker, Schattdorf (Gerig Anton Schreinerei, Amsteg). Weiter bestanden haben: Dario Bonetti, Andermatt (Dorfschreinerei Simmen GmbH, Andermatt); Mena Cadenazzi, Hospental (Dorfschreinerei Simmen GmbH, Andermatt); Janine Herger, Bürglen (Josef Gisler Söhne AG, Spiringen); Moritz Mattli, Altdorf (Schreinerei Beeler AG, Erstfeld); Fabian Wyrsh, Attinghausen (Schreinerei Oswald Wyrsh GmbH, Attinghausen).

### **3-jährige Lehrzeit:**

**Bekleidungsgestalterin EFZ:** Note 5.2: Larissa Schuler, Erstfeld (Lehratelier für Bekleidungsgestaltung Uri, Altdorf.)  
**Maurer EFZ:** Note 5.1: Daniel Gisler, Altdorf (GLB Uri, Seedorf). **Weiter bestanden haben:** Benjamin Arnold, Erstfeld (Porr Suisse AG, Altdorf); Damian Arnold, Bürglen (GAMMA AG Bau, Schattdorf); Janis



Baumann, Erstfeld (Strabag AG, Erstfeld); Joris Bissig, Unterschächen (Roland Poletti AG, Schattdorf); Matthias Bissig, Haldi (GAMMA AG Bau, Schattdorf); Fabrizio Fortunati, Schattdorf (Porr Suisse AG, Altdorf); Christian Gnos, Bristen (Strabag AG, Erstfeld); Roman Holdener, Schwyz (Gebr. Brun AG Uri, Erstfeld); Gian-Luca Levy, Erstfeld (Strabag AG, Erstfeld); Jonas Lussmann, Seedorf (Porr Suisse AG, Altdorf); Iwan Müller, Bürglen (C. Vanoli AG Amsteg, Amsteg); Danilo Triulzi, Gurtellen (Porr Suisse AG, Altdorf); Simon Vorwerk, Bürglen (Implenia Schweiz AG, Altdorf); und Kilian Zberg, Bristen (Implenia Schweiz AG, Altdorf). (nr)

---

---

## Mehr zum Thema:

[Altdorf](#)   [Altdorf UR](#)   [Ausbildung](#)   [Berufung](#)   [Bürglen UR](#)  
[Dätwyler](#)   [Erstfeld](#)   [IT](#)   [Kanton Uri](#)   [Schattdorf](#)  
[Schule](#)

---

Copyright © Luzerner Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Luzerner Zeitung ist nicht gestattet.

